

BESCHLUSSVORLAGE	Gremium:	55. Plenarsitzung Gemeinderat
	STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:
Antrag auf Einrichtung einer Gemeinschaftsschule an der Anne-Frank-Grund- und Werkrealschule zum Schuljahr 2014/2015		

Beratungsfolge dieser Vorlage	am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Schulbeirat	23.10.2013	3	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Zustimmung
Gemeinderat	19.11.2013	6	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Der Gemeinderat beschließt nach Vorberatung im Schulbeirat, die Anne-Frank-Grund- und Werkrealschule in eine zweizügige Gemeinschaftsschule umzuwandeln und diese zum Schuljahr 2014/15 einzurichten.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung					
Kontierungsobjekt:			Kontenart:		
Ergänzende Erläuterungen: Die Mittel sind im Budget der Anne-Frank-Ganztagsgrundschule enthalten.					
ISEK Karlsruhe 2020 - relevant	nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/>		Handlungsfeld: Sozialer Zusammenhalt und Bildung		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		abgestimmt mit		

Nach der Grundschule Grötzingen und der Drais-Realschule soll aufgrund des bestehenden Bedarfs die Anne-Frank-Grund- und Werkrealschule in eine Gemeinschaftsschule (GMS) umgewandelt werden.

Die Anne-Frank-Schule hat eine Konzeption (**Anlage**) für eine GMS entsprechend den Richtlinien des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport entwickelt. Der Start der GMS soll zum Schuljahr 2014/15 erfolgen. Die erforderlichen Umbauten, Modernisierungen und die Erweiterungen können nachträglich (Doppelhaushalt 2015/16) ausgeführt werden. Sie wird zweizügig geführt und umfasst die Klassenstufen 1 - 10. Die GMS wird den gesetzlichen Vorgaben entsprechend als gebundene, inklusive Ganztagschule eingerichtet. Die Konzeption der Anne-Frank-GMS setzt die Schwerpunkte in folgenden Bereichen:

- Kultur des Lernens
- Fördern und Fordern
- Kompetenzen stärken
- Schulleben gestalten
- Vernetzt sein
- Rückmeldung geben

Die detaillierte Konzeption wird allen interessierten Eltern rechtzeitig vorgestellt.

Neben der GMS beabsichtigt die Anne-Frank-Schule auch die Ganztagsgrundschule zum Schuljahr 2014/15 mit besonderer pädagogischer und sozialer Aufgabenstellung einzuführen (s. TOP 3).

Für die Ganztagsgrundschule und die GMS stehen gemäß aktuell gültigem Raumprogramm des Landes insgesamt genügend Räume zur Verfügung. Die Räume des Horts können nach Rücksprache und in Abstimmung mit der Sozial- und Jugendbehörde mitgenutzt werden. Die Mensa kann ebenfalls mitgenutzt werden. Je nach Nutzung einzelner Räume müssen gegebenenfalls Umbau- bzw. Modernisierungsmaßnahmen vorgenommen sowie die Mensa (s. S. 18 der Anlage) erweitert werden. Die Herstellung der Barrierefreiheit muss geprüft werden. Eine komplette Barrierefreiheit im H-Bau wäre sehr aufwendig.

Um eine geordnete Essensausgabe zu gewährleisten, fallen für die Stadt Karlsruhe Personal- und Sachkosten an. Dies Kosten sind zunächst bei der Ganztagsgrundschule berücksichtigt und fallen somit nicht noch einmal an. Die Sachkosten für das Mittagessen werden in voller Höhe von den Eltern getragen.

Zur Ergänzung des lehrenden Personals einer GMS ist der Einsatz von Schulsozialarbeit erforderlich. Hier ist keine Stellenschaffung notwendig, da an der Anne-Frank-Schule bereits Schulsozialarbeit existiert.

Über die eventuelle Einrichtung weiterer Gemeinschaftsschulen wird die Stadt in enger Abstimmung aller Beteiligten im Rahmen der AG „Schulentwicklung Karlsruhe“ beraten.

Beschluss:

.

Antrag an den Gemeinderat

Der Gemeinderat beschließt nach Vorberatung im Schulbeirat, die Anne-Frank-Grund- und Werkrealschule in eine zweizügige Gemeinschaftsschule umzuwandeln und diese zum Schuljahr 2014/15 einzurichten.

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -

8. November 2013